



BUNDESAMT FÜR
SEESCHIFFFAHRT
UND
HYDROGRAPHIE

Eisbericht für die deutsche Ostseeküste

Nr. 27	30.01.2026	1
--------	------------	---

Aktuelle Eislage

Die Eissituation ist weiterhin nahezu unverändert. Im Greifswalder Bodden ist die Eiskante etwas nach Westen vertrieben.

Das Stettiner Haff ist vollständig mit bis zu 15 cm dickem Eis bedeckt. Im Peenestrom kommt von Karmin bis ins Achterwasser sehr dichtes, örtlich über 10 cm dickes Eis vor. Weiter nördlich von Wolgast bis Peenemünde kommt dünnes Eis vor.

Im Greifswalder Bodden ist der nordwestliche Teil mit sehr dichtem, bis 15 cm dickem Eis bedeckt. In der Ostansteuerung nach Stralsund von Stralsund bis Palmer Ort sowie im Fahrwasser nach Greifswald kommt meist sehr dichtes, teils über 15 cm dickes Eis vor. Ansonsten befindet sich im Greifswalder Bodden sehr dichtes, bis 10 cm dickes Eis.

In den Boddengewässer um Rügen, zwischen Rügen und Hiddensee und in der Nordansteuerung nach Stralsund kommt meist dichtes bis sehr dichtes, örtlich über 10 cm dickes Eis vor.

Die Darß-Zingster Boddenkette ist mit meist dichtem bis sehr dichtem Eis bedeckt, das teils über 10 cm dick ist. Bei Zingst kommt auch lockeres Eis oder offenes Wasser vor.

Weiter westlich kommt in geschützten Gebieten Neueis vor. Im Salzhaff und geschützten Gebieten der Insel Poel liegt dünnes Eis.

Weitere Aussichten

Bei meist leichtem, im Osten auch mäßigem, Frost und mäßigen bis frischen, südöstlichen/östlichen Winden wird die Eisdicke in den Boddengewässern und dem Stettiner Haff wieder etwas zunehmen. In geschützten Gebieten entlang der Küste kann sich etwas Neueis bilden.

Schifffahrtsbeschränkungen

Es gilt ein Nachtfahrverbot (17:30 Uhr bis 07:30 Uhr) für die Nordansteuerung Stralsund, für die Ostansteuerung Stralsund ab Tonne „Landtief B“ zu den Häfen am Greifswalder Bodden und zum Hafen Stralsund sowie zu den Häfen am Peenestrom.

Im Auftrag
Dr. W. Aldenhoff